

„Colonia Dignidad“ ins Exil

Nach Informationen der Bundesregierung hat sich die Führungsmannschaft der wegen Menschenrechtsverletzungen ins Gerede gekommenen „Colonia Dignidad“ entschlossen, Chile zu verlassen. Als Ausweichländer für das von rund 300 Deutschen bewohnte Lager werden der Apartheid-Staat Südafrika oder Australien genannt. Informationsreisen von Bundestagsabgeordneten, Erzählungen entfloherer Kolonie-Mitglie-



Lager „Colonia Dignidad“

der, Presseberichte und ein Bundestagshearing hatten den Verdacht erhärtet, daß in der Kolonie Menschen festgehalten und sogar gefoltert werden. Inzwischen hat ein chilenischer Richter für den 28. April eine Behörden-Inspektion des Kolonie-Geländes angesetzt.

Kripo im Verhör

22 Kriminalobermeister des Polizeipräsidiums Kaiserslautern, die per Zeitungsannonce einen anderen Job suchten, weil sie bei der Polizei „ohne Zukunftsperspektive“ seien, müssen mit disziplinar-

22 Kriminalobermeister

Polizeipräsidium Kaiserslautern,
ohne Zukunftsperspektive

suchen neues Betätigungsfeld

In der freien Wirtschaft,
☎ unter H 7244974 an den Verlag

Zeitungsanzeige

rechtlichen Konsequenzen rechnen. Auf Weisung des rheinland-pfälzischen Innenministers Rudi Geil, der dahinter eine politische „Provokation“ wittert, soll per „Amtsermittlung“ geklärt wer-

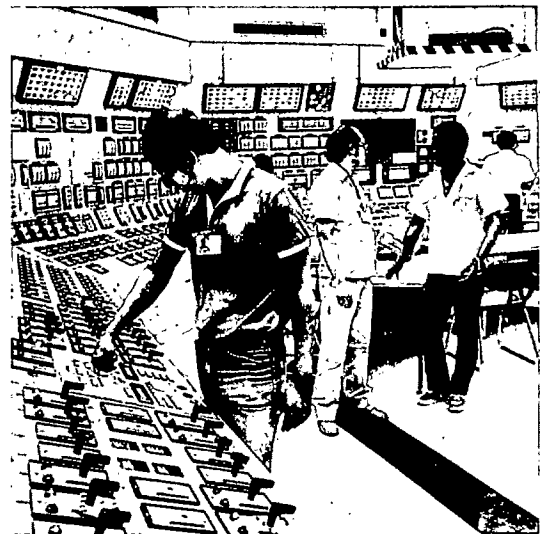
den, wer die Chiffre-Anzeige aufgegeben hat. Der CDU-Mann will dazu alle Kaiserslauterer Kriminalobermeister verhören lassen. Anlaß für das Inserat ist ein „Beförderungstau“ im mittleren Dienst der Kripo. Von 178 Kriminalobermeistern, die schon seit Jahren auf ihre Beförderung zum Hauptmeister warten (rund 200 Mark netto mehr im Monat), werden in den nächsten zwei Jahren lediglich 40 höhergruppiert.

Moderne Munition

Der Düsseldorfer Waffenkonzern Rheinmetall und die Nürnberger Elektronik-Gruppe Diehl wollen sich bei der Entwicklung und Produktion einer modernen Munitionsgattung verbünden. Dabei handelt es sich um Geschosse, die vor dem Zielgebiet zerbersten und eine Reihe kleinerer Explosionsgeschosse freigeben. Diese sollen mittels komplizierter Elektronik ihre Ziele selbst finden. Die deutsche Rüstungsgemeinschaft wäre in Europa der einzige Anbieter. Nur ein US-Konzern und eine israelische Firma produzieren eine ähnliche Waffe. Neben der Bundeswehr haben nordeuropäische Streitkräfte und Indien ihr Interesse bekundet.

Atommacht Südamerika?

Im Bundeskanzleramt liegen zwei brisante Analysen über die atomaren Fähigkeiten von Argentinien und Brasilien – militärische wie zivile. Nach den Er-



Brasilianisches Atomzentrum Angra

kenntnissen des Bundesnachrichtendienstes (BND) verfügt Argentinien über den geschlossenen Brennstoffkreislauf einschließlich der Wiederaufarbeitung abgebrannter Brennelemente. Das Land wäre also in der Lage, innerhalb kürzester Frist aus selbstgewonnenem Plutonium Bomben zu bauen. Die Brasilianer sind laut BND atomar nicht so fit. Sie verfolgen neben zivilen Plänen aber ein aussichtsreiches militärisches Projekt. Ihre Experten bauen einen kleinen Druckwasserreaktor zum Antrieb von Atom-U-Booten. Beide südamerikani-

Arbeitslose Ausländer müssen raus

Nach langer Geheimniskrämerei hat Innenminister Friedrich Zimmermann seinen Entwurf für eine Verschärfung des Ausländerrechts an Kanzleramt und Justizministerium zur Stellungnahme geschickt. Das Gesetzespaket wird für neuen Koalitionswirbel sorgen: Die Liberalen, aber auch die Sozialausschüsse der Union wollen von einer Verschärfung nichts wissen.

Nach dem Entwurf werden in einem „Ausländerintegrationsgesetz“ zwar die Möglichkeiten für lange Zeit in der Bundesrepublik lebende Ausländer verbessert, sich auf Dauer hier niederzulassen. In einem „Ausländeraufenthaltsgesetz“ aber wird der Anspruch der Bundesrepublik betont, „öffentliche Interessen“ vor die „Belange des Ausländers“ zu stellen: „Das Ausländerrecht ist kein Einwanderungsrecht.“

Künftig soll die „Aufenthaltsverfestigung“ nicht mehr „automatische Folge einer bestimmten Aufenthaltsdauer“ sein, sondern die „auf begründete Ein-

zelfälle beschränkte Ausnahme“. Das heißt: Spätestens nach acht Jahren entscheiden die Behörden, ob ein Auslän-



Zimmermann

schen Länder konnten ihren technischen Stand nur mit Hilfe eines langjährigen Wissens- und Technologietransfers aus der Bundesrepublik erreichen.

Paraden für Wörner

Mit großem Gepränge will die Bundeswehr ihren Minister Manfred Wörner (CDU) Ende April ins Amt des Nato-Generalsekretärs verabschieden, obwohl Spitzenmilitärs – so ein Drei-Sterne-General – von ihm „bitter enttäuscht“ sind, weil er ihre Erwartungen nicht erfüllt habe. Zur Feier des Wörner-Wechsels werden eine „Feldparade“ des Heeres in Munster und eine „Flottenparade“ der Marine in Wilhelmshaven veranstaltet, die offiziell schlicht als „Rückmarsch“ von routinemäßigen Gefechtsvorführungen gelten. Die Luftwaffe, die Lieblingsstreitmacht des Jet-Piloten Wörner, veranstaltet eigens eine „Luftparade“ im friesischen Jever. Erste Amtshandlung des Wörner-Nachfolgers ist ein „Großer Zapfenstreich“ für den Vorgänger auf der Hardthöhe am 19. Mai. Trotz Wörners Drängen im Vier-Augen-Gespräch weigerte sich der Kanzler vor der Abreise in seinen Osterurlaub, den Namen des neuen Ministers zu nennen; mit Forschungsminister Heinz Riesenhuber, dem derzeit besten Kandidaten, besprach er allerdings schon einen Wechsel. Offiziell soll das Geheimnis erst nach Kohls Rückkehr aus Österreich gelüftet werden.

der bleiben darf oder zurück in sein Heimatland muß. Der Kindernachzug „wird grundsätzlich nur zu beiden Elternteilen zugelassen“. Lediglich Kinder unter sechs Jahren haben einen Rechtsanspruch auf den Nachzug, bei Kindern bis zu 16 Jahren können die Behörden nach Ermessen entscheiden. Keinesfalls sollen Kinder noch nachkommen dürfen, wenn Mutter oder Vater länger als ein Jahr eine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung haben, die Sprößlinge in dieser Zeit aber nicht zu sich geholt haben.

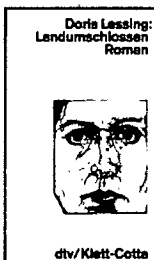
Erweitert hat Zimmermann auch den Katalog der „Ausweisungstatbestände“. Jeder darf abgeschoben werden, der die „Bundesrepublik Deutschland“ und die „Verfassungsorgane von Bund und Ländern herabwürdigt“ – was auch immer damit gemeint sein mag. Ausländer, die länger als ein Jahr Arbeitslosenhilfe beziehen, sind ebenfalls in Gefahr. Bisher war nur der dauernde Bezug von Sozialhilfe ein Ausweisungsgrund. Schließlich will Zimmermann die Gebührensätze etwa für Aufenthaltsbewilligungen „erheblich“ erhöhen und – zusätzlich – „Bearbeitungsgebühren“ erheben.

Im April '88

neu bei dtv



10609 / DM 12,80



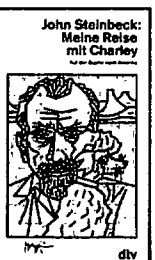
10876 / DM 14,80



10877 / DM 7,80



10878 / DM 6,80



10879 / DM 10,80



Acht humorvoll-groteske Erzählungen des kolumbianischen Nobelpreisträgers García Márquez. (10880 / DM 6,80)



Weltabgeschiedene Flecken der Karibik sind die Schauplätze dieser sieben Erzählungen. (10881 / DM 6,80)



Die Reise des Autors läßt noch einmal Geschichte und Leben seiner Heimat Pommern entstehen. (10885 / DM 12,80)



Lebendig und scharfsinnig vermittelt Berg die politische und kulturelle Entwicklung Indiens. (10886 / DM 12,80)



Die Flüchtlingskatastrophe unseres Jahrhunderts, ihre Ursachen und ihre Motive. (10887 / DM 10,80)



Witz und Weisheit des Nobelpreisträgers in vierzehn langen Gesprächen mit Richard Burgin. (10882 / DM 10,80)



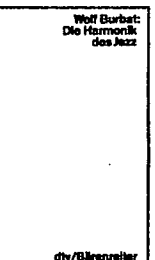
Zum 75. Geburtstag von Robert Jungk: Seine bedeutendsten zeitkritischen Beiträge. (10888 / DM 12,80)



Eines der ungewöhnlichsten und philosophisch folgenreichsten Bücher des 19. Jahrhunderts. (2194 / 2 Bde. 30,-)



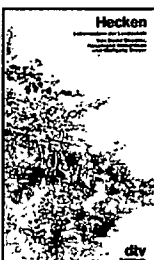
Die wichtigsten Beiträge eines führenden deutschen Zeithistorikers aus den letzten 15 Jahren. (4474 / DM 16,80)



Eine Einführung in Theorie und Praxis des Jazz – vom Blues bis zu Jazzrock und New Bop. (4472 / DM 19,80)



Verena Kast analysiert fünf Märchen, und findet die darin verborgenen Lösungen. (15042 / DM 7,80)



Die Entstehungsgeschichte der Hecken, ihre Ökologie und die ihrer Bewohner. (10889 / DM 12,80)



Der „andere“ Wilhelm Busch, der von Gärtners Freud und Leid erzählt. (10883 / DM 9,80)



Ein weiterer Roman, in dem Wodehouse dem englischen Butler ein Denkmal setzte. (10884 / DM 9,80)



Eine heitere Familien- und Liebesgeschichte aus einem kleinen irischen Dorf. (25002 / DM 12,80)

Außerdem neu im April:

Christian Meier / Jörn Rüsen (Hrsg.): Historische Methode (4390 / DM 16,80)

Neugriechische Erzählungen griechisch-deutsch (9248 / DM 12,80)

William Makepeace Thackeray: Book of Snobs englisch-deutsch (9249 / DM 9,80)

Jürgen Holland: Teilzeitarbeit Beck-Rechtsberater im dtv (5272 / DM 8,80)